

Diese Seite enthält:

- 3 CD-Rezensionen von Neuerscheinungen
- Die ausführlichere Rezension des Tischendorf-Buches
- Kurzvorstellungen weiterer Buchneuerscheinungen
- Eine alphabetische Bibliografie pfingstlich-charismatischer Literatur 2014

Neuerscheinungen \* MUSIK

**Arne Kopfermann – Wir beten an [Grün]**

(SCM Hänssler, 2015)

Vielleicht ist die CD "Wir beten an [Grün]" eine der besten, die aus der Produktionsschmiede von Arne Kopfermann stammen. Die gelungen aufgenommenen deutschen Lieder (in Zusammenarbeit mit Dania König und Lars Peter) laden unaufdringlich, friedvoll und authentisch in die persönliche Anbetung Gottes ein. Die Texte sind auferbauend, ermutigend und basieren teilweise auf Psalmversen. Das Lied "So ist Liebe" – in Anlehnung die bekannten Verse aus dem Korintherbrief – ist eines der am beeindruckendsten Titel der CD. Wenn man bedenkt, dass der Produzent und Songwriter gerade eine seiner sicher schwersten Lebenstage durch den Verlust des eigenen Kindes durchlebt hat, kann man nur selber absolut ermutigt sein, welches Gottvertrauen, Trost und Stärke diese Songs ausdrücken. Doch auch ohne das Lied von Hillsong „Das glaube ich“ (The Creed), welches zwar schön zu hören ist, wäre die CD genauso wertvoll und dafür eine komplett deutsche Lobpreisproduktion geworden.

*Thomas & Kathrin Weber*

**Newsboys – Hallelujah for the cross**

(Provident, 2014)

Das neue Album „Hallelujah for the cross“ stammt von der bekannten und schon lange aktiven in Australien gegründeten Band, die mittlerweile weltweit bekannt geworden ist. Alte Hymnen ganz neu zu vertonen und auch dem jungen Publikum zu präsentieren, entstammt sicher auch dem Wunsch, unser geistlich-musikalisches Erbe zu bewahren und weiterzutragen. Vielleicht ist der moderne Sound der Lieder nicht gleich jedem Hörer zugänglich, der noch eine der ursprünglich bekannten Ausführungen im Ohr hat, doch sind die modernen Vertonungen von beispielsweise "Wenn Friede mit Gott" oder „Welch ein Freund ist unser Jesus" sehr gelungen und in keiner Weise aufdringlich, obwohl modern arrangiert. Eine hörensweite CD, die allerdings mit einer Spieldauer von nur 36 Minuten gerne etwas länger sein könnte.

*Thomas & Kathrin Weber*

## **Daniel Harter – MEHR ALS DU GLAUBST**

Nach der EP „Alles neu“ (2010) nun das 2. Soloalbum von Echtzeitgitarrist Daniel Harter. Der Musikmissionar, wie er sich selbst sieht, bringt 13 Songs (+ 2 Bonustracks) auf den Silberling. Da haben einige gute Freunde mitgeschrieben. Es geht um das Leben, Freundschaften, Beziehungen, Lebenswege, was bleibt und auch „auf Wiedersehn“ zu sagen. Harter wird dabei aber keineswegs banal, die Zeilen wirken authentisch: Dinge die wehtun natürlich aber auch Sicherheit bei Gott. Handarbeit, mit Herz und Verstand geschriebene Songs, die gut durchkomponiert sind schnell ins Ohr gehen. Der christliche Poprock lebt von der Gitarrenarbeit, ja man kann dazu auch tanzen. Einflüsse des Wavesounds der 1980iger Jahre werden modern verarbeitet, mitsingen ist möglich. Die Arrangements sind jetzt keine Achterbahnfahrt der Eindrücke, aber die Songs haben allesamt eine gute Qualität. Musik mit eingängigen Melodien, die sich zu verschiedenen Anlässen hören lässt, ehrliche Texte, mit Nachdenkpotential vorgetragen von einer Stimme mit Wiedererkennungswert. Wer Zeit hat, kann Daniel Harter auf seiner aktuellen Tour erleben, wo bestimmt auch Stücke von der neuen CD im Programm sind.

*Ulrich Sandvoss*

## Neuerscheinungen \* BÜCHER

(in beliebiger Reihenfolge)

### **Alexander Schick**

#### **Tischendorf und die älteste Bibel der Welt.**

Die Entdeckung des Codex Sinaiticus im Katharinenkloster

2. überarbeitete Auflage 2015, jOTA Publikationen, Muldenhammer, 204 Seiten

Zum 200. Geburtstag Constantin von Tischendorfs (1815 – 1874) legt Alexander Schick eine interessante Biografie dieses Gelehrten vor, die sich wie ein Wissenschaftskrimi liest: die detektivische Suche nach den ältesten Handschriften der Bibel.

Das Werk basiert ganz wesentlich auf den 300 Liebesbriefen, die Tischendorf an seine spätere Frau Angelika schrieb. Anhand dieser Schriften lassen sich sehr genau seine Entdeckungsreisen in den Orient nachvollziehen. Bei seinem ersten Besuch des Katharinenklosters auf dem Sinai 1844 fand er in einem Korb Fragmente einer Bibelhandschrift aus dem 4. Jahrhundert – hauchdünne Pergamentblätter mit Teilen aus dem Alten und Neuen Testament, die für wertlos erachtet und zur Verbrennung vorgesehen waren.

Auf seiner dritten Orientreise folgte am 6. Februar 1859 der Sensationsfund: ein Pergamentbündel mit 346 Blättern des späteren *Codex Sinaiticus*, der das ganze Neue

Testament (!) und Teile des Alten Testaments umfasst. Er ist neben dem *Codex Vaticanus* die älteste Überlieferung des biblischen Textes. Die Entdeckung der Qumran-Rollen vom Toten Meer gilt als größte bibelarchäologische Sensation des 20. Jahrhunderts, die des *Codex Sinaiticus* als größte des 19. Jahrhunderts. Für die Herausgabe dieser Bibel wurde Tischendorf vom russischen Zaren in den Adelsstand erhoben. Mindestens drei Schreiber fertigten die Abschrift im 4. Jahrhundert in Caesarea Maritima oder Ägypten an. Der größte Teil wird heute in der British Library in London aufbewahrt, der zweitgrößte in der Universitätsbibliothek Leipzig. Mittlerweile kann man den Codex virtuell studieren: [www.codexsinaiticus.org/de](http://www.codexsinaiticus.org/de).

Alexander Schick hat akribisch die Fundumstände nachvollzogen und dafür viele Originaldokumente gesichtet. Es ist spannend zu lesen, mit welchem Eifer Tischendorf sein Ziel verfolgte, das er 15.02.1859 in Kairo wie folgt beschreibt: „Ich gehe im Namen des Herrn und suche nach Schätzen, die seiner Kirche Frucht tragen sollen.“ So ergibt sich insgesamt ein lebendiges Bild dieses Paläografen und Professors an der Universität Leipzig. Wenn man bedenkt, dass damals alle Seiten mit der Hand abgeschrieben werden mussten, ist das Gesamtwerk dieses Bibelforschers gar nicht hoch genug einzuschätzen. Der Text ist mit 90 Fotos und ausführlichen Originalzitate angereichert. Ich empfehle die Lektüre – sie fördert die Liebe zum Wort Gottes: „Ich freue mich über dein Wort wie einer, der große Beute macht“ (Psalm 119, 162).

*Helmut Brückner*

*Czyz, Lidia*

### **Stärker als der Tod**

Erst wer gelitten hat, kann die Macht der Liebe wirklich verstehen  
Brunnen Verlag, Basel 2014, 255 Seiten

Das Buch ist vom Polnischen ins Deutsche übersetzt – was nicht so oft vorkommt. Die Nachfrage in Polen war so groß, dass innerhalb einer Woche ein Nachdruck erfolgen musste. Das Vorwort schrieb Dr. Roland Werner, Marburg.

*Bretschneider, Harald / Oettinghaus, Bernd / Richter, Frank (Hrsg.)*

### **Das Wunder der Freiheit und Einheit**

Mit Zeitzeugen auf dem Weg der Friedlichen Revolution  
SCM-Verlag, Holzgerlingen 2014, 319 Seiten

Das Buch ist anlässlich des 25-jährigen Gedenkens des Mauerfalls erschienen. Detailliert werden die Ereignisse der Friedlichen Revolution vom 3. Oktober bis 9. November 1989 rekapituliert.

*Zack Miley, Hanna*

### **Meine Krone in der Asche**

Der Holocaust, die Kraft der Vergebung und der lange Weg zur persönlichen Heilung  
Fontis/Brunnen-Verlag, Basel 2014, 288 Seiten

Die Autorin begann das Buch mit 75 Jahren zu schreiben. Sie erzählt, wie sie beim Schreiben und den Recherchen erst richtig das fürchterliche Schicksal ihrer eigenen Familie entdeckte. Doch statt Bitterkeit und Hass gewannen Vergebung und innere Befreiung die Oberhand in ihrem Herzen.

*Renz, Jutta*

### **Miss Muffin**

Wenn Träume wahr werden – Anekdoten und Muffinrezepte

Asaph-Verlag, Lüdenscheid 2014, 120 Seiten

Jutta Renz erzählt aus ihrem Leben – angefangen von ihrer Kindheit bis hin zur durch TV-Shows und 18 Kochbuch-Bestseller bekannt gewordene „Miss Muffin“. Sie ist überzeugte Christin.

*Renz, Jutta*

### **Muffcakes**

Neue süße und herzhaftere Rezepte von Miss Muffin

Asaph-Verlag, Lüdenscheid 2014, 96 Seiten

In diesem Buch stellt die Autorin viele neue und besondere Muffcake-Rezepte vor, die zum Nachbacken einladen, für die Kaffeetafel, für den Kindergeburtstag, herzhaftere Snacks und Deftiges fürs Picknick. Dazu gibt es viele verlockende Glasuren-, Cremes- und Dekotipps. Besonders schön anzusehen sind die Abbildungen ihrer Kreationen.

*Koch, Bernhard (Hrsg.)*

### **Der Apostel Thomas**

Gesandter Jesu Christi für Indien

ReformaZion Media, Rinteln 2014, 186 Seiten

Es ist interessant zu verfolgen, wie der Pastor der Jesus!Gemeinde Rinteln sich mehr und mehr auch kirchengeschichtlichen Themen widmet. 443 Fußnoten lassen darauf schließen, dass der Text nicht ohne gründliche Recherche geschrieben wurde.

*Stahl, Michael / Hettmer, Klaus*

### **Deine Sehnsucht nach dem Paradies**

GloryWorld-Medien, Bruchsal 2014, 189 Seiten

M. Stahl ist bekannt als Gewaltpräventionsberater, der u.a. in Schulen, Gefängnissen, Heimen sowie in Gemeinden und Firmen spricht. Dr. med. Hettmer ist Facharzt für psychosomatische Medizin und Psychotherapie.

*Resch, Ingo*

**Wenn Jesus eine Schule gründet ...**

Gedanken und Bilder zum 25-jährigen Bestehen der Lukas-Schule  
Resch-Verlag, Gräfelting 2014, 96 Seiten

Das Buch gliedert sich in drei Teile:

1. Wie es durch Gottes Hilfe zur Entstehung dieser Schule kam;
2. Wie Gott Menschen zum Dienst an dieser Schule berief und
3. Was Schüler, Lehrkräfte und Eltern über dieses Projekt zu sagen haben.

*Resch, Ingo und Solvey*

**Biblische Geschichte in Bildern und Reimen**

Für Jung und Alt

Resch-Verlag, Gräfelting 2014, 112 Seiten

Die biblischen Geschichten, die ursprünglich Kindern und Jugendlichen vermittelt werden sollten, wurden mit Bildern aus rund 900 Jahren Kunstgeschichte illustriert. Das Besondere und Ungewöhnliche daran ist, dass alle Geschichten in Reimform verfasst sind.

*Flügel, Gerd*

**Gottes Herrlichkeit und Kraft erfahren**

Ein praktischer Leitfaden

GloryWorld-Medien, Bruchsal 2014, 238 Seiten

Dieser Leitfaden richtet sich an alle, die daran zweifeln, schon im irdischen Leben Erfahrungen mit der Herrlichkeit Gottes machen zu können an Menschen, die solche Erfahrungen schon gemacht haben und sich nach mehr sehnen und an alle, die Gottes Gegenwart lieben und motiviert sind, durch Sein Wort und Seinen Geist in diese ewigen Dimensionen mit hineingenommen zu werden.

*Vollkommer, Nicola*

**Menschen, die die Welt bewegen**

Das Geheimnis geistlicher Vorbilder entdecken

SCM-Verlag, Witten 2014, 183 Seiten

Die Autorin stellt zehn Persönlichkeiten wie Paul Gerhardt, C.S. Lewis, Irena Sendler, Margarete Steiff, Bernd Siggelkow vor – was solche Weltbeweger ausmacht und welche Weichen sie gestellt haben. Sie fordert dazu heraus, nicht nur ein Bewunderer zu bleiben, sondern solchen Vorbildern nachzueifern.

*Specht, Andrea*

**Johann Sebastian Bach**

Einer, der klangvoll die Himmel bestürmte

Down to Earth bei Chrismedia, Staufenberg 2014, 30 Seiten

*Strickerschmidt, Hildegard*

**Hildegard von Bingen**

Eine, die Leib und Seele nährte

Down to Earth bei Chrismedia, Staufenberg 2014, 30 Seiten

---

**Bibliografie 2014**

– zur **Geschichte bzw. Entwicklung der Pfingstbewegung/Charismatischen Erneuerung** oder zu wesentlichen **theologischen Aspekten des Pentekostalismus** bzw. der charismatischen Bewegungen

*Zusammengestellt von Gerhard Bially*

**Selbstständige Veröffentlichungen**

Hartl, Johannes: In meinem Herzen Feuer. Meine aufregende Reise ins Gebet. Witten 2014, 240 S.

Der promovierte Theologe und Leiter des wohl bedeutendsten charismatischen Gebetshauses in Deutschland gibt biografische Einblicke in sein Leben, die sich auf seine Geschichte mit Gott, Begegnungen mit Menschen und Orten und das von ihm gegründete Gebetshaus in Augsburg beziehen.

Haustein, Jörg / Maltese, Giovanni (Hg.): Handbuch pfingstlicher und charismatischer Theologie. (Herausgegeben, übersetzt und eingeleitet von Jörg Haustein und Giovanni Maltese - mit einem Vorwort von Michael Bergunder.) Göttingen 2014, 563 S.

Es ist das Verdienst der Herausgeber, die englischsprachige Literatur akademisch etablierter Pfingstler und Charismatiker gesichtet, ausgewählt und in deutscher Sprache zugänglich gemacht zu haben.

Krüger, Horst (Autor) / Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (Hg.): Pentekostale Gemeindegründungen in Osteuropa zwischen den Weltkriegen: Die Bedeutung von

Gustav Herbert Schmidt als Pionier unter Deutschen und Slawen. Erzhausen 2014, 316 S.

Diese Veröffentlichung befasst sich mit den geistlichen Aufbrüchen in Osteuropa zwischen den beiden Weltkriegen. Als besonderes Merkmal der jüngeren Kirchengeschichte wird die Entwicklung der Pfingstgemeinden skizziert, die sich im 20. Jahrhundert zur weltweit zahlenmäßig zweitgrößten Konfession nach der katholischen Kirche entwickelt hat.

Penzel, Thomas (Hg.): Wer nicht an Wunder glaubt, ist kein Realist. Wahre Heilungsgeschichten. Asslar 2014, 171 S.

Ein ungewöhnliches Buch, weil es dreißig glaubensstärkende Heilungstestimonials aus allerneuester Zeit – nicht etwa aus Afrika, Amerika oder Asien, sondern aus dem deutschsprachigen Raum – enthält. Was Pfingstler und Charismatiker lehren, haben die Autoren im Alltag praktisch erfahren.

Vatter, Stefan: Finden, fördern, freisetzen. Die Gabe des apostolischen Dienstes. Schwarzenfeld 2014, 230 S.

Mit diesem Buch legt der Vorsitzende der Geistlichen Gemeindeerneuerung im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden eine thematisch klar gegliederte Arbeit vor, die zu einem Standardwerk über den Dienst heutiger Apostel werden könnte.

### **Aufsätze, Artikel**

Adams, Sam: Wien. Halbgasse 17. Aus der Geschichte der Wiener Pfingstgemeinde. In: Geistbewegt (früher: Wort und Geist). Zeitschrift des BFP, 1/2014 (Erzhausen 2014), S. 12 f.

Von der Nachkriegszeit bis heute – diesen Bogen schlägt der Nordire Sam Adams, Mitglied der FCG Wien. Diese hat heute 400+ (groß)getaufte Mitglieder (aus 47 Nationen), von denen sich etwa die Hälfte in über 30 Arbeitsbereichen der Gemeinde engagiert.

Beckmann-Zöller, Beate: Beten und Wandern. 25 Jahre Wunder der Freiheit und Einheit. In: Charisma 169 (Düsseldorf 2014), S. 25–27.

Die kath.-charismatische Religionsphilosophin (früher TU Dresden, jetzt kath. Stiftungsfachhochschule München) rekapituliert den „Mauerfall“ aus geistlicher Perspektive, stellt die *Projektgruppe 3.10* vor, betont, dass die Einheit Deutschlands „erst durch den offiziellen Beitritt der DDR zur Bundesrepublik am 3. Oktober 1990 erworben“ wurde und beschreibt den geplanten Gebetspilgerweg entlang der ehem. deutsch-deutschen Grenze für und mit Christen aller Konfessionen, der daran erinnern soll.

Behr, Clemens: Als Brüder zusammen weinen. Pfingstgemeinden in den USA erhalten Video-Gruß von Papst Franziskus. In: Neue Stadt, April 2014 (Monatsmagazin der Fokolar-Bewegung, Friedberg 2014) S. 27.

Er ging um die Welt: Der Video-Gruß von Papst Franziskus – mit einer einfachen Handy-Kamera aufgenommen – der sich an über 1000 Teilnehmer einer pfingstlich-charismatischen Leiterkonferenz unter Vorsitz von Kenneth Copeland am 21.1.2014 richtete. Viele Zeitschriften und Radio Vatikan berichteten darüber und sahen darin „vielleicht die ersten Tropfen eines beginnenden Tauwetters“.

Bially, Gerhard: Was ist das – apostolisch? Jahrestagung des Netzwerks Apostolische Geschichte. In: Charisma 167 (Düsseldorf 2014), S. 30–32.

Ende September 2014 feierte die unabhängige Forschergruppe ihr 5-jähriges Jubiläum. Bially berichtet nicht nur über den Ablauf und Thematik der Tagung, sondern zeigt auch die Parallelen zwischen „Apostolen“ und Pfingstlern/Charismatikern auf.

Charisma-Redaktion: „Ich sehne mich nach dieser Umarmung!“ Papst Franziskus geht Schritte auf die Pfingstkirche zu. In: Charisma 170 (Düsseldorf 2014), S. 26 f.

Erstmals in der Kirchengeschichte hat ein Papst eine Pfingstgemeinde besucht und sich dort für bestimmte Verhaltensweisen von Katholiken gegenüber Pfingstlern entschuldigt. Ergänzt wird dieser Bericht durch eine Stellungnahme zum Papstbesuch aus pfingstkirchlicher Sicht – besonders von Präses Johannes Justus (BFP).

Dobers, Henning: Kirche im Geist des Erfinders. Die GGE hat ihr Selbstverständnis neu formuliert. In: Geistesgegenwärtig. Zeitschrift für Erneuerung in der Kirche 1/2014 (Hannoversch-Münden 2014), S. 4–7.

Zwei Jahre lang hat sich die Leitung der Geistlichen Gemeindeerneuerung in der Evangelischen Kirche (GGE-EKD) Zeit genommen, um ihre gegenwärtige Arbeit und die künftige Ausrichtung einer gründlichen Überprüfung zu unterziehen. Ihr Zukunftsprogramm enthält 5 Kernpunkte, die „5 Bs“: Begeisterung, Beziehung, Bekehrung, Bevollmächtigung, Barmherzigkeit.

Dymel-Sohl, Esther: „Dann lern` ich halt wieder schwimmen!“ Mit Heiligem Geist und Einheitsauftrag. In: Geistbewegt (früher: Wort und Geist). Zeitschrift des BFP, 6/2014 (Erzhausen 2014), S. 12–14.

Kurzportrait über Ingolf Ellßel, zwölf Jahre lang Präses des BFP, Ehrenvorsitzender der Pentecostal European Fellowship und Vorstandsmitglied der Pfingst-Welt-Konferenz.

Dymel-Sohl, Esther: „Man lobt und preist sich so durch...“ Mit Heiligem Geist und Willenskraft. In: Geistbewegt (früher: Wort und Geist). Zeitschrift des BFP, 5/2014 (Erzhausen 2014), S. 14–16.

In diesem Kurzportrait über Altpräses Reinhold Ulonska lässt die Autorin das lange Leben einer der prägendsten Gestalten des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden (immerhin mit einer Dienstzeit als Präses von 25 Jahren) Revue passieren.

Erwecklicher Aufbruch in Südschweden – und seine Auswirkungen. Mit Beiträgen von Fred-Uwe Winkler, Jens Garnfeldt (Interview), Marie Joy Winkler, Markus Rex, Matthias Schmöcker und Gerhard Bially. In: Charisma 167 (Düsseldorf 2014), S. 26-29.

Wie kommt es, dass der 49-jährige Däne Jens Garnfeldt von Älmhult in Südschweden aus über Kanal 10 dreimal wöchentlich Erweckungshungrige in ganz Europa und sogar Asien erreicht?

Fischer, Karl: Papst Franziskus trifft die Charismatische Erneuerung. In: CE-Info. 3/2014 (Maihingen 2014). S. 1f.

Internationales Treffen am 1. und 2. Juni 2014 im Olympiastadion in Rom mit 52 000 katholisch-charismatischen Christen aus Italien und 61 anderen Ländern.

Franz, Andreas: Web-basierte Mission der Religionen (Serie: Geistliche Megatrends zu Beginn des 21. Jahrhunderts, Teil 1) In: Charisma 167 (Düsseldorf 2014), S. 8f.

Der Leiter der Theologisch-Missionswissenschaftlichen Akademie (TheMA) bei Magdeburg zeigt die Möglichkeiten des Internets für unser christliches Engagement auf und bringt dies mit dem Missionsauftrag Jesu in Verbindung.

Franz, Andreas: Erfahrungsorientierte Spiritualität (Serie: Geistliche Megatrends zu Beginn des 21. Jahrhunderts, Teil 2) In: Charisma 168 (Düsseldorf 2014), S. 8f.

Dr. theol. Franz vertritt die These: „Spiritualität muss im Alltag erfahrbare Veränderungen zur Folge haben. Sonst wird sie als wenig relevant erachtet.“

Franz, Andreas: Church Planting Movements (Serie: Geistliche Megatrends zu Beginn des 21. Jahrhunderts, Teil 3) In: Charisma 169 (Düsseldorf 2014), S. 8f.

Weltweite religiöse Veränderungen (die Zahl der Pfingstler und Charismatiker verzehnfachte sich seit 1970 auf etwa 600 Mio.) führen u.a. zu Gemeindeneugründungen – besonders in der Dritten Welt. Ein *Church Planting Movement* (CPM) wird als „eine sich durch Gemeindegründungen rasch vermehrende einheimische Bewegung, die eine Volksgruppe oder eine Gesellschaftsschicht durchdringt“, definiert.

Franz, Andreas: (Reverse) Mission (Serie: Geistliche Megatrends zu Beginn des 21. Jahrhunderts, Teil 4) In: Charisma 170 (Düsseldorf 2014), S. 8f.

Die Missionsbewegung geht heute von Afrika, Asien und Südamerika nach Europa. Außer der geschichtlichen Entwicklung werden die Konsequenzen für unsere geistliche Arbeit in Mitteleuropa beleuchtet.

Hemberger, Christof: Ein prophetisches Treffen in Bethlehem. In: CE-Info. 1/2014 (Maihingen 2014). S. 1f.

2017 wird die Charismatische Erneuerung in der katholischen Kirche ihr 50-jähriges Jubiläum haben. Aus diesem Grund kamen 160 CE-Leiter/innen aus 43 Ländern im November 2013 zu einer *Prophetic Consultation* nach Bethlehem.

Keucher, Dieter/Oehmer, Jens: Was würde der Stadt fehlen, wenn es uns nicht geben würde? In: Geistesgegenwärtig. Zeitschrift für Erneuerung in der Kirche 1/2014 (Hannoversch-Münden 2014), S. 12 f.

D. Keucher war von 1979 bis 2004 Pfarrer an der Lutherkirche in Chemnitz, J. Oehme hat nach ihm den Staffelstab übernommen. Der kurze Artikel schildert die segensreichen Entwicklungen, aber auch Herausforderungen dieser Gemeinde.

Raedel, Christoph: Von den Heiligungsbewegungen zur Entstehung der Pfingstkirchen. Theologiegeschichtliche Aspekte. In: Materialdienst des Konfessionskundlichen Instituts Bensheim 65 (2014), S. 51–56.

Der Artikel arbeitet die theologischen Wurzeln der Pfingstbewegung in der sich im 18. und mehr noch im 19. Jahrhundert verändernden Heiligungslehre des Methodismus heraus und führt über die skizzierte Entwicklung von zweistufigen zu dreistufigen Gnadenlehren zur historischen Entstehung und Ausbreitung der Pfingstbewegung, deren wichtigste Lehrauseinandersetzungen erläutert werden: Ablehnung durch die Heiligungs- (in Deutschland: Gemeinschafts-)Bewegung, „finished work“-Kontroverse und „Jesus name“-Kontroverse.

Sikinger, Dominik: Berufungen Wirklichkeit werden lassen. 20 Jahre Werkstatt für Gemeindeaufbau. ) In: Charisma 168 (Düsseldorf 2014), S. 38–40.

Sikinger, Studienleiter der Werkstatt für Gemeindeaufbau (WfG), Ditzingen, die inzwischen mehr als 1000 Leiter/innen in ihrer Berufung gefördert hat, beschreibt die 20-jährige Geschichte dieser modularen, praxisorientierten theologischen Ausbildung mit Bachelor- und Masterabschluss.

*Themenheft:* „Der BFP und zwischenkirchliche Beziehungen“. In: GEISTbewegt (früher: Wort und Geist). Zeitschrift des BFP, 2/2014 (Erzhausen 2014), 20 S.

Mit Beiträgen von Vizepräsidenten Frank Uphoff, Vizepräsidenten Bernhard Röckle, Hannelor Illgen und Erhard Zeiser.

*Themenheft:* „Mein Vater – die Vaterwunde.“ In: Adam online, Nr. 40 (Gießen 2014), 24 S.

Jubiläumsausgabe zum 10-jährigen Bestehen des evangelikal-charismatischen Männermagazins. Mit Beiträgen von: Hans-Peter Rösch ([www.c-men.de](http://www.c-men.de)), Tobias Mock und Karsten Sewing (LIVE e.V.), Michael Stahl ([www.security-stahl.de](http://www.security-stahl.de)), Christian Kuster ([www.christiankuster.de.to](http://www.christiankuster.de.to)). Chefredakteur ist der katholisch-charismatische Theologe Emmerich Adam.

*Themenheft:* „Missionsbewegt.“ In: Geistbewegt (früher: Wort und Geist). Zeitschrift des BFP, 8/2014 (Erzhausen 2014), 20 S.

Die Augustausgabe des monatlichen Magazins des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden KdöR zeigt Aspekte des missionarischen Verständnisses dieser in Deutschland am schnellsten wachsenden Freikirche und ihre praktische Umsetzung.

Uphoff, Frank / Brenner, Mark: 15 000 Royal Rangers beim Bundescamp. In: InSpirit - Zeitschrift für geisterfülltes Christsein. 3/2014 (Urbach 2014). S. 22-25.

Royal Rangers ist die Bezeichnung der aus den USA zu uns nach Europa herüber gekommenen pfingstlich-charismatischen Pfadfinder-Arbeit. Auf dem Gelände der Thüringer Siloah Gemeinschaft fand dieses weltweit größte Royal Rangers Camp statt. BFP-Vizepräsident F. Uphoff kommentiert dieses Mega-Event; der Präsident der Gemeinde Gottes, Mark Brenner, gibt dazu ein Interview.

Wahlung, Hartmuth: Gemeinde mit Begeisterung! Wege des Gemeindegewachstums in einer lutherischen Gemeinde in Elmshorn. In: Geistesgegenwärtig. Zeitschrift für Erneuerung in der Kirche 1/2014 (Hannoversch-Münden 2014), S. 20–22.

1991: 20 Gottesdienstbesucher, 2014 sind es 160-200. Besonders intensiv wird die Atmosphäre nach der Predigt, wenn dazu aufgefordert wird, das Gehörte durch eigene Erfahrungen und Erkenntnisse zu ergänzen – mehr als 300 Jugendliche finden in der Gemeinde ein geistliches Zuhause.

Winter, Maren: Wo der Heilige Geist eingeladen wird, geschehen Veränderungen. Geschichte des Christlichen Zentrums Herrnhut. In: Charisma 170 (Düsseldorf 2014), S. 20 f.

Die Jugendgruppe der Brüder-Unität Herrnhut erlebt in den 1970er Jahren einen charismatischen Aufbruch gemeinsam mit ihrem Pfarrer. Daraus entwickelt sich nach der Wende das Christliche Zentrum Herrnhut (CZH).